

ADB-Artikel

Bets: *Johann B.*, Jurist, geb. zu Mecheln in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts, † um 1580. Nachdem er zu Löwen den juristischen Doctorgrad erworben, ließ er sich zu Antwerpen als Advocat nieder. Als eifriger Anhänger der Reformirten ward er von diesen als ständiger Anwalt gebraucht und ist ohne Zweifel der Verfasser des damals vielbenutzten Buches: „Recueil des choses advenues en Anvers touchant le fait de la religion en l'an 1566“. Die Heftigkeit, mit der er die reformirten Geistlichen gegen das von der Herzogin von Parma ausgegangene Predigtverbot vertheidigte, hatte nach dem Sieg der katholischen Reaction seine Ausweisung unter Verkauf seines Landgutes zur Folge. Er ging nach Köln, wo er Oranien und seine Gemahlin namentlich in Vermögensangelegenheiten vertrat, auch häufige Reisen in ihren Interessen machte. Aber auch von hier ward er 1569 ausgewiesen und begab sich endlich nach Heidelberg, wo er starb.

Literatur

Biogr. nat. belg. Alb.

Autor

Th.

Empfohlene Zitierweise

, „Bets, Johann“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
